



**Architekt**  
**Architektengemeinschaft ZEN**  
**BSR Bürgi Schärer Raaflaub**  
**Architekten sia AG**

Optingenstrasse 54, 3000 Bern 25  
 Tel. 031 340 35 35, Fax 031 340 35 36  
 www.bsr-architekten.ch

**Kurz / Vetter Architekten**  
 Gerberngasse 23, 3011 Bern  
 Tel. 031 310 05 05, Fax 031 310 05 06  
 www.kurzvetter.ch

**Bauingenieur**  
**Bauingenieurgesellschaft**  
**WAM PARTNER**  
**Planer und Ingenieure**  
 Münzrain 10, CH-3005 Bern  
 Tel.: +41 31 326 43 43, Fax: +41 31 326 43 26  
 wam-be@wam-ing.ch, www.wam-ing.ch

**Wüthrich Ingenieur und Planungs AG**  
 Ilfis 3, CH-3550 Langnau im Emmental  
 Tel. +41 34 402 15 22, Fax +41 34 402 15 42  
 info@wuethrich-ing.ch  
 www.wuethrich-ing.ch

**Elektroingenieur**  
**Brücker Ingenieure AG**  
**Elektroplanung**  
 Thunstrasse 190, CH-3074 Muri  
 Tel.: +41 31 951 03 46, Fax: +41 31 951 04 15  
 info@bruecker-ing.ch

**Heizungs- u. Lüftungsingenieur**  
**Strahm AG Ingenieure + Planer**  
 Papiermühlestrasse 164, CH-3063 Ittigen  
 Tel.: +41 34 422 28 00, Fax: +41 34 422 08 13  
 ittigen@strahm-ag.ch, www.strahm-ag.ch

**Sanitäringenieur**  
**Probst + Wieland AG**  
 Kirchbergstrasse 189 / PF, CH-3401 Burgdorf  
 Tel.: +41 34 422 28 00, Fax: +41 34 422 08 13  
 info@probst-wieland.ch  
 www.probst-wieland.ch

**Vom Individuellen Wohnen im Alter zur Spitex-Betreuung  
 und internen Alterspflege**

# Alterszentrum

**Zollbrück i.E.**

**BE-366**

## OBJEKTDATEN

### Nutzung

Mit dem Alterszentrum Zollbrück soll eine Institution geschaffen werden, in der Betagte ihre Selbständigkeit möglichst lange behalten und Hilfeleistungen bei Bedarf und in angemessenem Rahmen beanspruchen können. Das Zentrum bietet gegenüber konventionellen Altersheimen eine flexible Nutzung an, indem bedarfsgerechte und differenzierte Angebote gemacht werden. Es werden 24 Kleinwohnungen von 2-3 Zimmern und 19 Pflegezimmer erstellt. Das Altersheim und die Alterswohnungen werden baulich nicht voneinander getrennt.

### Projekt/Konzept

Drei Baukörper sind miteinander verbunden:  
 Im Untergeschoss des Mittelbaues werden Heizung, Lagerräume, Keller und Schutzräume untergebracht.

Im Erdgeschoss sind Verwaltungs- und Spitexräume, allgemeine Nebenräume, die Gemeinschaftsräume mit Küche und Cafeteria und die Pflegeabteilung vorgesehen.

Auf den 1. und 2. Obergeschossen werden die 1-, 2- und 3-Zimmerwohnungen errichtet. Sie sind jeweils direkt, für jeden der drei Baukörper, mit einem nordseitigen Hauszugang ins 1. Obergeschoss erschlossen.

### Ortsbild

Die Aufteilung des Bauvolumens in drei 2- bzw. 3-geschossige Gebäude, die Wahl des naturbelassenen Holzes für die Fassade und das begrünte Flachdach bewirken eine optimale Einbindung in die bestehende Landschaft.

### Ökologie und Energie

Das Baukonzept ist auf Minergiestandard ausgerichtet. Dies wird erreicht mit einem guten Verhältnis Oberfläche /

Volumen, mit den energetisch hochwertigen Konstruktionen der Gebäudehülle und der Wahl einer Komfortlüftung sowie der Pellet-Holzheizung.

### Bauweise

Kostengünstige Mischbauweise. Böden und Decken in Beton, Innenwände in Gips-Leichtbau, hochwärmegedämmte Fassaden aus vorgefertigten Holzelementen mit einer Aussenschalung aus unbehandeltem Lärchenholz.

### Adresse:

Frittenbachstrasse 7, bzw. Seilergasse 2, 4, 6, 3436 Zollbrück

### Trägerschaft:

Einwohnergemeinden Rüderswil und Lauperswil zusammen mit dem «Verein Wohnen im Alter Oberes Emmental»

Wettbewerb: 1997

Planung: Projektierung  
1997 - 2004,

Ausführung: 2004 - 2006

Kostenvoranschlag: BKP 0-9, 15.4 Mio

### Fotos:

Architekturfotografie  
Gempeler Fotograf sbf / swb  
3006 Bern



### Primäranforderungen Gebäudehülle

Anforderung:	47.6 kWh/m <sup>2</sup>
Berechneter Wert:	40.5 kWh/m <sup>2</sup>

### Gewichtete Energiekennzahl nach Minergie

Grenzwert:	64.8 kWh/m <sup>2</sup>
Berechneter Wert:	48.8 kWh/m <sup>2</sup>

### Bauteilkennwerte

Aussenwand:	0.20 W/m <sup>2</sup> K
Dach:	0.18 W/m <sup>2</sup> K
Boden gegen Erdreich:	0.22 W/m <sup>2</sup> K

### Heizsystem

Art des Heizsystems	Komfortlüftung mit Pelletsfeuerung, Erdregister und Rotationswärmetauscher pro Gebäude
---------------------	--

